

(Pdf free) Die dunkle Strae

Die dunkle Strae

Von Ma Jian

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #261705 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-31Erscheinungsdatum: 2015-07-31File Name: B00Y0LMLDY | File size: 21.Mb

Von Ma Jian : Die dunkle Strae before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die dunkle Strae:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schade um die ZeitVon Helge HoosIch finde den Roman nicht lesenswert. O.k. in China ist ein Menschenleben nicht viel

Wert. O.k. die Einkind Politik wird mit drakonischen Mittel durchgesetzt. O.k. die mnlichen Nachfahren von Konfuzius haben einen Knall. O.k. die arme Protagonistin wird in der chinesischen Gesellschaft unterdrckt. Lsst sich vielleicht gut verkaufen so ein Roman. Aber das ist wohl auch das Einzigste Argument fr die Konstruktion der Handlung. Solche Geschichten gibt es leider in Mengen auf dem Buchmarkt. Nach dem Lesen von dem Buch weis ich leider nicht viel mehr ber China als vorher. Etwas mehr Verstdnis fr China damit auch nicht. Das ist Schade. Politisch und Moralisch bin ich natrlich gestrkt nach der Lektre, natrlich sind meine westlichen Werte viel besser. Chinesen sind nur dumm, korrupt und brutal. Schade um die Lesezeit. 11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starkes Buch ber die Folgen der chinesischen Ein-Kind-Politik Von Andreas Schrter Einen uerst beeindruckenden Roman ber das Leben der kleinen Leute im Indlichen China legt der 1976 geborene chinesischstmmige Autor Ma Jian vor. Weil die Buerin Meili zum zweiten Mal schwanger ist, muss sie mit ihrem Mann Kongzi und Tochter Nannan aus ihrem Dorf vor den Behrden fliehen, die die chinesische Ein-Kind-Politik durchsetzen. Die Regierungs-Angestellten tun das mit uerst brutalen Mitteln. So schrecken sie auch vor Zwangsabtreibungen nicht zurck. Ma Jian, der seit 1999 in England lebt, schon sein Lesepublikum nicht auch solche Szenen beschreibt er mit aller Deutlichkeit. Das macht seinen Roman intensiv und transparent. Da wird nichts verschleiert oder verharmlost. Zartbesaiteten Gemtern knnte dieser Roman allerdings an die Nieren gehen. Die kleine Familie bezieht ein Hausboot auf dem Jangtse und schltgt sich mit Gelegenheitsjobs durch. Extreme Umweltverschmutzung an diesem Fluss und anderswo, Korruption, Behrdenwillkr sowie die weitgehende Rechtlosigkeit der Indlichen Bevlkerung sind immer wiederkehrende Themen in diesem episch angelegten Roman, der auch einige dezente Fantasyelemente beinhaltet. Die jedoch gefhrden nie den Authentizittsanspruch dieses Buches. Die bemitleidenswerte Meili hat nicht nur Stress mit den Behrden, sondern auch mit ihrem eigenen Mann, der auf Teufel komm raus so lange weitere Kinder zeugen will, bis er den ersehnten mnlichen Nachkommen hat. Schlielich stammt er in direkter Linie von dem chinesischen Gelehrten Konfuzius ab und will dieses Erbe unbedingt weitergeben. Weil sie gehrt hat, dass man in einem extrem vergifteten Ort namens Himmelsstadt nicht schwanger werden kann, berredet Meili ihren Mann, dorthin zu ziehen. Doch ihr Leben mitten im Elektroschrott, der aus Europa importiert wird, bleibt schwierig. Ein tolles Buch!

Kurzbeschreibung Ein bewegender Roman ber das Leben der einfachen Menschen im China von heute. Weit entfernt vom chinesischen Wirtschaftswunder und den hellen Lichtern von Peking und Shanghai liegt ein riesiges Indliches Hinterland, das die brachialen Folgen von Industrialisierung und konomisierung zu tragen hat. Dort leben die Buerin Meili und ihr Mann Kongzi, ein Nachkomme von Konfuzius in der sechsundsiebzigsten Generation. Die beiden wollen neben ihrem ersten Kind, einem Mdchen, einen Sohn, um das Erbe fortzusetzen. Da Ihnen die Behrden, die fr alle die Ein-Kind-Ehe vorschreiben, mit Zwangssterilisation drohen, fliehen sie. Auf dem Jangtse, einem letzten Hort staatlicher Unorganisiertheit und mithin gewisser Freiheiten, fhren sie ein illegales Tagelhner- und Flussnomadenleben. Jahrelang schlagen sie sich auf vergifteten Gewssern und in ruinierten Landschaften durch, bevor sie schlielich auf einem Mllplatz fr die Ausschachtung westlichen Elektroschrotts landen ... Bei Ma Jian stehen die einfachen Menschen im Vordergrund und ihre dramatischen Schicksale im Zuge eines gewaltigen politischen Umbruchs. Sein erschtternder Roman ber ihr Leben ist Geschichte von unten; es ist auch die Geschichte des Jangtse, seiner kologischen Krisen durch Staudambau und Begradigung; es ist die Geschichte der chinesischen Industrialisierung und des Preises, den die Menschen dafr zu zahlen haben - ein ungeschminktes, schockierendes Portrt von China im Wandel. Pressestimmen Ma Jians jngster Roman Die dunkle Strae ist ein ganz groer Wurf. Es ist nicht nur ein berbordender, spannender Roman, sondern ein politisches Statement. (Deutschlandfunk) Die dunkle Strae ist nicht nur ein grandioses Epos ber die Ausgeschlossenen und Ungeborenen Chinas, ber die Stdte, Landschaften und Flsse des Landes, die im Mll versinken und daraus neu erwachsen, der Roman ist auch eine Parabel ber unsere Zeit und ihre rastlosen, hoffnungsvollen, verzweifelten Bewegungen. (Ulrich Baron, Sddeutsche Zeitung) Bei Ma Jian leuchtet China in den Farben von Blut und Schmutz. Fernab von Peking erstreckt es sich als ein Reich ewiger Finsternis, das keinen Schritt ber die mrderischsten Zeiten der Kulturrevolution hinausgekommen zu sein scheint. Allein die Zusammenschau der unterschiedlichen Welten in einer Fiktion macht Die dunkle Strae zu einem Roman von verstrender Wucht. (Gregor Dotzauer, Der Tagesspiegel) Eine der wichtigsten und mutigsten Stimmen der chinesischen Literatur. (Nobelpreistrger Gao Xingjian) Eine eindrkliche, leidenschaftliche Parabel fr unsere Zeit. (Sunday Express) Kurzbeschreibung Ein bewegender Roman ber das Leben der einfachen Menschen im China von heute. Weit entfernt vom chinesischen Wirtschaftswunder und den hellen Lichtern von Peking und Shanghai liegt ein riesiges Indliches Hinterland, das die brachialen Folgen von Industrialisierung und konomisierung zu tragen hat. Dort leben die Buerin Meili und ihr Mann Kongzi, ein Nachkomme von Konfuzius in der sechsundsiebzigsten Generation. Die beiden wollen neben ihrem ersten Kind, einem Mdchen, einen Sohn, um das Erbe fortzusetzen. Da Ihnen die Behrden, die fr alle die Ein-Kind-Ehe vorschreiben, mit Zwangssterilisation drohen, fliehen sie. Auf dem Jangtse, einem letzten Hort staatlicher Unorganisiertheit und mithin gewisser Freiheiten, fhren sie ein illegales Tagelhner- und Flussnomadenleben. Jahrelang schlagen sie sich auf vergifteten Gewssern und in ruinierten Landschaften durch, bevor

sie schließlich auf einem Müllplatz für die Ausschachtung westlichen Elektronikschrotts landen ... Bei Ma Jian stehen die einfachen Menschen im Vordergrund und ihre dramatischen Schicksale im Zuge eines gewaltigen politischen Umbruchs. Sein erschütternder Roman über ihr Leben ist Geschichte von unten; es ist auch die Geschichte des Jangtse, seiner ökologischen Krisen durch Staudambau und Begradigung; es ist die Geschichte der chinesischen Industrialisierung und des Preises, den die Menschen dafür zu zahlen haben - ein ungeschminktes, schockierendes Porträt von China im Wandel.